Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel: 02538 / 85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

velm-goetzendorf.at

Weinviertel

VELM-GÖTZENDORF aktuell

Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Velm-Götzendorf
Ausgabe Winter 2021

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

„Tut gut!"-Schritteweg

Zum 10-jährigen Bestehen des Bewegungsprogrammes gibt es neue Einstiegstafeln. Seite 5

Gebührenanpassung G.V.U.

Aus wirtschaftlichen Gründen wird die Abfallwirtschaftsgebühr angepasst. Seite 6

Vereine und Institutionen

Rückblicke und interessante Neuigkeiten unserer Vereine und Institutionen ab Seite 12

Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer! Liebe Kinder und Jugend!

Wer hätte sich gedacht, dass uns die Pandemie über einen Zeitraum von vier Gemeindezeitungen verfolgt.

Während des Schreibens dieser Zeilen befinden wir uns gerade im 4. Lockdown, Veranstaltungen und Zusammenkünfte sind wieder nicht möglich. Kürzlich fand in Wien eine große Demonstration gegen die Corona-Maßnahmen statt. Die Äußerung der persönlichen Meinung ist natürlich das höchste Gut einer Demokratie und gutes Recht für alle!

Besorgniserregend war für mich persönlich aber die Tatsache, dass Maßnahmen zum Schutz der Überlastung der Krankenhäuser und damit verbunden des Personals als Diktatur bezeichnet werden. Gleichzeitig traten bei dieser Demonstration skurrilste Teilnehmer auf, die unsere schreckliche Vergangenheit mit Symbolen verharmlosen, ebenso schlossen sich Verurteilte bekannte Neonazis dieser Kundgebung an.

Als ich mir diese Situation vor Augen geführt habe, stellte ich mir die Frage, warum diese von den anderen Teilnehmern nicht gebeten wurden, die Veranstaltung zu verlassen. Das Mindeste wäre gewesen, die Demonstration gegebenenfalls selbst zu verlassen. Denn aus meiner Sicht kann hier „das waren ja nur ein paar“ nicht gelten! Eine Verharmlosung kann man in diesem Bezug nicht dulden!

Um die Pandemie endlich zu beenden und unser gewohntes Leben wieder zurückzubekommen, kann ich nur alle bitten, die dies bisher noch nicht gemacht haben, sich impfen zu lassen! Auch die Auffrischung („dritter Stich“) ist ein gewichtiger Faktor. Wir als „Familie Velm-Götzendorf“ sind wie bei der Wahlbeteiligung auch bei diesen Daten sehr gut unterwegs, es kann in diesem Fall aber nie genug sein.

Nichtsdestotrotz haben wir in der Gemeinde auch im abgelaufenen Jahr 2021 vieles umgesetzt. Dies ist anhand zahlreicher Baustellen für alle heuer besonders ersichtlich gewesen! Wir sind hier in bewährter Weise sehr gut unterwegs.

Infos zu diversen Projekten finden Sie auf den folgenden Seiten!

Ich wünsche allen frohe und gesegnete Weihnachten sowie alles Gute und - in Zeiten wie diesen das Wichtigste – Gesundheit für das kommende Jahr 2022!

Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller

NEU - Mutterberatung 2022 um 10:00 Uhr

Wie bisher ist die Mutterberatung jeden 1. Freitag im Monat im Sitzungssaal des Gemeindeamtes, allerdings beginnt diese **bereits um 10:00 Uhr**, statt bisher 10:30 Uhr.

Termine 2022:
Jänner entfällt;
4. Februar; 4. März; 1. April;
6. Mai; 3. Juni; 1. Juli;
August entfällt;
2. September; 7. Oktober;
4. November; 2. Dezember

Eine eigene Stillberatung wird zweimal monatlich in Gänserndorf angeboten, die Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage.

Heizkostenzuschuss 2021/22

Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können am Gemeindeamt den NÖ Heizkostenzuschuss beantragen. Bezieher einer Ausgleichszulage sind in den meisten Fällen bezugsberechtigt.

Antragsformular, Richtlinien sowie eine Tabelle zur Prüfung der Einkommensgrenzen finden Sie im Internet unter der Adresse: **www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html**

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 30. März 2022 unter Vorlage eines Bezugsnachweises beantragt werden.

Voraussichtlich wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates eine etwaige Zuzahlung seitens der Gemeinde behandelt.

Projekt Leerstand und Leerflächen

Wie bereits in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, nimmt die Gemeinde am Projekt „Leerstand und Leerflächen“ der LEADER Region Weinviertel Ost in Zusammenarbeit mit der Kleinregion Südliches Weinviertel teil.
Flächenverbrauch, Ressourcenschonung und Bodenversiegelung sind in aller Munde und viele Experten beschäftigen sich mit diesem Thema. Wir wollen dieses daher aufgreifen und zu einer Vorzeigegemeinde in der Region werden!
Es erfolgte eine Ausschreibung zur Erstellung einer Status-quo-Analyse, Erstellung eines Handlungsleitfadens und eines Zukunftsleitbildes etc., als Bestbieter ging die nonconform ideenwerkstatt Gmbh hervor. Diese wurde mit Beschluss des Gemeinderates am 27.09.2021 mit 8 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen mit der Durchführung des Projektes beauftragt.
Es sollen mit Bürgerbeteiligung Lösungen gefunden werden, unseren Ort weiterzuentwickeln und ökologisch, ressourcenschonend und für alle Generationen, die hier Leben und Wohnen, die Lebensqualität zu verbessern. Machen wir Velm-Götzendorf gemeinsam „fit für 2035“! Gut bleibt nur, wer immer besser wird!

Blumeninsel Kreuzungsbereich Hauptstraße/Landstraße

Durch die Neugestaltung der Nebenanlagen im Kreuzungsbereich Hauptstraße/Landstraße ergab sich die Möglichkeit, einen Bereich zu schaffen um die biologische Artenvielfalt zu fördern. Sowohl die Menschen, aber auch die Bienen, Schmetterlinge und andere Nützlinge sollen diese Oase nutzen können. Die Insel gliedert sich in vier Bereiche, welche die Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter darstellen und mit den passenden Leitsträuchern bepflanzt sind. Den mittleren Kreis bildet eine Kräuterinsel mit Heilkräutern. Zwei Bänke laden zum Rasten und Natur genießen ein!

Die Planung erfolgte durch die Firma Garten-Wasser-Stein Gerlinde Forster aus Matzen. Vielen Dank an DI Anja Kohout für die Unterstützung und Hilfe bei der Bepflanzung.

Nikolaus-Aktion

Da die Nikolaus-Aktion im Vorjahr so gut angenommen wurde, hat sich die Gemeinde entschlossen diese nochmals durchzuführen.

Alle Kinder, die bis 3. Dezember ein Bild vom Nikolo malten oder etwas zu diesem Thema bastelten und ein Foto davon an die Gemeinde schickten, bekamen als Belohnung ein Nikolaussackerl zugestellt.

Alle eingelangten Kunstwerke können auf der Homepage der Gemeinde bewundert werden!

Das erste Nikolausbild 2021 von Lea Udovc

Straßenbeleuchtung

Im Zuge der Errichtung der Nebenanlagen an der Landstraße werden neue Masten und Leuchten montiert. Es kommt dabei der im Foto abgebildete Lampentyp zum Einsatz.
Im bereits fertiggestellten Abschnitt der Nebenanlagen werden heuer noch fünf neue Leuchten montiert. Die alten Leuchten südlich der Landstraße werden damit ersetzt und abgebaut – sofern möglich, können diese an anderen Stellen wieder verwendet werden.

Kanalsanierung und -neubau

Die geplanten Arbeiten für die Kanalsanierung konnten perfekt nach Zeitplan umgesetzt werden. Es erfolgten auch zwei Erweiterungen, insbesondere für die neuen Baugrundstücke. Trotz der Herausforderungen, die eine Sanierung mit sich bringt, konnte für alle Problemstellungen gemeinsam mit der Bauaufsicht und der ausführenden Firma Pittel + Brausewetter GmbH eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden.
Die Landstraße wurde vorerst mit Grobasphalt für den Winter befestigt. Im Frühjahr wird eine Schicht davon abgefräst und mit Feinasphalt fertiggestellt.
Beim Oberen Damm wird über den Winter Asphaltbruch aufgebracht, auch hier wird die Befestigung mit Asphalt im Frühjahr hergestellt.
In den nächsten Jahren wird die Kanalsanierung plangemäß fortgesetzt.

Information zur Luftreinhaltung

Es wird darauf hingewiesen, dass Zentralheizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 6 bis einschließlich 50 kW in einem Intervall von drei Jahren von befugtem Fachpersonal überprüft und die entsprechenden Berichte der Abgasmessung unaufgefordert binnen vier Wochen dem Bürgermeister als Baubehörde vorgelegt werden müssen.

Gemeinde-Bonitätsranking

In der seitens des Magazins „public“ in Zusammenarbeit mit dem so genannten KDZ Zentrum für Verwaltungsforschung jährlich im Sommer veröffentlichten Aufstellung der bonitätsstärksten – insgesamt knapp 2.100 – österreichischen Kommunen wird Velm-Götzendorf das dritte Jahr in Folge unter den Top 100 gelistet.
Die Gemeinde belegt zuletzt Rang 34, dies stellt einen leichten Rückgang zu Platzierung 13 im Vorjahr dar.

Sanierung Läutwerk Kirchenturm

Die in der bereits im Jahr 2020 beschlossene Instandsetzung der Glocken sowie der so genannten Läutemaschine am örtlichen Kirchturm, der sich traditionellerweise im Eigentum der Gemeinde befindet, ist nunmehr gänzlich abgeschlossen. Somit sollte einem klingenden Weihnachtsfest eigentlich nichts mehr im Wege stehen.

Flurplanung

Die Kleinregion und „KLAR! (Klimawandelanpassungsmodellregion) Südliches Weinviertel beschäftigt sich mit zahlreichen Themen rund um den Klimawandel. Es soll auf leider nicht mehr abwendbare Folgen des Klimawandels durch verschiedenste Maßnahmen bei den Themen Raumordnung, Bauen und Wohnen, Grünräume, Wasser, Schutz vor Naturgefahren, Biodiversität und die Gesundheit reagiert werden. Das ist „KLAR!“. Die erhöhte Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre führt zu einer Erwärmung der Erde, deren Auswirkungen Niederösterreich, besonders das Weinviertel, in Form von längeren Trockenperioden spürt.

Ein großes Projekt ist unter anderem die Flurplanung, welche sich mit unseren wertvollen Böden, der Biodiversität und mit der Renaturierung von Gewässern beschäftigt. In einer Arbeitsgruppe mit dem Kleinregionsmanager Alexander Wimmer, Mitarbeitern der Agrarbezirksbehörde, Johann und Johannes Zillinger, GGR Roman Stuhr, MBA, Vbgm. Karl Starnberger und Bgm. Gerald Haasmüller wurden die derzeitige Situation besprochen und die Problemfelder vor Ort angesehen, um nach Möglichkeiten einer Realisation der Verbesserung der Flurstruktur zu suchen.

Als Erstprojekt kristallisierte sich heraus, dass im Bereich des Sulzbaches versucht wird, den Sulzbach durch Aufweitung in einem Abschnitt zu renaturieren, dieser soll auch entsprechend bepflanzt werden. Am Ende des Tages soll außerdem ein Rundweg entstehen, der als Naherholungsgebiet für die Bevölkerung dienen wird. Für solche Maßnahmen ist natürlich auch Platz erforderlich, der mit Grundbedarf verbunden ist. Dieser wird seitens der Agrarbezirksbehörde zurzeit ausgearbeitet, anschließend wird es Gespräche mit den betroffenen Grundstückseigentümern geben und versucht, eine Lösung zu finden. Hier bitte ich schon jetzt um Verständnis und um Kooperation, um das geplante Projekt umsetzen zu können. Sollte dies gelingen, könnte es zu einem Vorzeigeprojekt werden und eine Erweiterung wäre möglich!

Weiters wurden einige Stellen definiert, wo Maßnahmen erfolgen können, Wasser auch außerhalb des Ortsgebietes rückzuhalten und so das Regenwasser ins Grundwasser zu bringen und nicht über diverse Gräben rasch abzuleiten.

Bebauungsplan – Flächenwidmungsplan

In der Gemeinde gibt es bis dato keinen flächendeckenden Bebauungsplan. Die Erstellung eines Entwurfes für das gesamte Ortsgebiet war ein herausforderndes, aber sehr wichtiges Projekt. Eine eigene Arbeitsgruppe hat in etlichen Abenden gemeinsam mit der Raumplanerin DI Barbara Fleischmann alle erforderlichen Punkte abgearbeitet.
Die wichtigsten Planinhalte sind Straßenfluchtlinien, die Bebauungsweise (geschlossen, gekuppelt, offen) und die Bauklasse (höchstzulässige Gebäudehöhen).
Ziel ist es, die Bereiche in denen noch eine alte charakteristische Bebauung herrscht, in der Form zu erhalten. Es ist daher fast durchwegs eine geschlossene Bebauung geplant. Der Bebauungsplan tritt nach der Fassung des Gemeinderatsbeschlusses und der darauf folgenden Kundmachung in Kraft.

„Tut gut!“-Schritteweg

Das Programm „Tut-gut!“-Schritteweg feierte heuer sein 10-jähriges Jubiläum.
Dies wurde zum Anlass genommen, den Einstiegstafeln im gesamten Land ein neues Layout zu verpassen und diese mit je einem Dispenser mit Karten zur Wegeführung zu versehen.

Auch wir wollen unseren Schritteweg, der beim Parkplatz vor dem Gemeindeamt beginnt, in Erinnerung rufen. Dieser Rundweg führt die Winterzeile entlang in die Mühlgasse, von dort über Feldwege am Lauf des Sulzbaches wieder zurück in den Ort, macht dann eine Schleife über den Friedhofberg und endet wieder am Parkplatz auf der Hauptstraße.

Die Runde mit einer Länge von rund 5,2 km entspricht in etwa 7.430 Schritten. Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt Erwachsenen zur Gesundheitsprävention täglich mind. 10.000 Schritte zu gehen.

Gesundes Velm-Götzendorf

DISTANZ: 5,2 km/7.430 Schritte

START: Hauptstraße 133, 2245 Velm-Götzendorf (Gemeindeamt)

WEGFÜHRUNG:

Gemeindeamt – Ebenthalerstraße – Winterzeile – Mühlgasse – Feldweg – zurück entlang des Sulzbaches – Oberer Damm – Querung der Landstraße – Hauptstraße – Am Friedhofberg – Gemeindeamt

DAUER: ca. 1 ¼ Stunden

HIGHLIGHTS:
- Sulzbach
- Hohlweg in der Mühlgasse

www.noetutgut.at

Nebenanlagen Landstraße

Die Arbeiten für die Nebenanlagen von knapp 700 m Laufmetern sind auf einer Länge von ca. 180 m fertiggestellt. Da die Pflastersteine nahezu alle wieder verwendet werden konnten, mussten bisher noch keine neuen angekauft werden, und es wurde somit einiges an Materialkosten eingespart. Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Zistersdorf früher als geplant beendet, die Fertigstellung sollte aber trotzdem im nächsten Jahr erfolgen. Danach wird dies eine wesentliche Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Lebensqualität für zahlreiche Bewohner sein, und auch das Ortsbild als Gesamtes wird verschönert.

Bauplätze

Die neuen Grundstücke im Bauland entlang der Landstraße stehen voraussichtlich ab dem Frühjahr zur Verfügung. Derzeit sind noch Arbeiten für die Ver- und Entsorgungsleitungen im Laufen. Die Interessenten, die sich bereits am Gemeindeamt gemeldet haben, werden zum gegebenen Zeitpunkt informiert.

NÖLI- und Strauchschnitt-Übernahme

Wie gewohnt werden ca. alle zwei Wochen die vollen NÖLI-Kübel beim Bauhof übernommen bzw. ausgetauscht.

Übernahme NÖLI:
10:30 Uhr – 11:00 Uhr
Strauchschnitt (von März bis November): **8:00 Uhr – 17:00 Uhr**
Bitte beachten Sie bei der Anlieferung des Strauchschnitts die Hinweisschilder und ordnen Sie das Strauchgut richtig zu (dickere Äste, ...). Es ist von Vorteil sich geeignetes Werkzeug (Heugabel) mitzunehmen, um Laub, Grasschnitt usw. in die dafür vorgesehene Mulde zu befördern.

Moderate Gebührenanpassung

Aus wirtschaftlichen Gründen muss der G.V.U. Bezirk Gänserndorf mit 1.1.2022 eine Anpassung der Abfallwirtschaftsgebühr vornehmen.

„Dies ist die erste Gebührenerhöhung seit dem Jahr 2004, also seit 18 Jahren. Gleich mehrere Faktoren machen diese notwendig: Zum einen spielt die stetige Zunahme der Abfallmengen eine große Rolle. So verzeichneten wir im Jahr 2020 im Vergleich zu 2019 eine Steigerung der Abfallmengen von über 5 %. Bei den kostenintensiven Fraktionen wie Sperrmüll und Problemstoffe lag die Zunahme sogar bei 13 bzw. 28 %.

Weitere Faktoren sind die steigenden Transportkosten, aber auch die höheren Preise für die Entsorgung von Altstoffen wie z. B. Altholz, für die man früher sogar Erlöse lukrieren konnte," erklärt G.V.U.-Obmann Bgm. Ing. Hermann Gindl.

Betrachtet man einen Durchschnittshaushalt, ergibt sich folgendes Bild: Der zukünftige Preis für die 120 Liter Restmülltonne beträgt 154,30 Euro und entspricht einer Erhöhung von 12 Euro im Jahr - also einen Euro pro Monat. Die Müllgebühr für die 240 Liter Restmülltonne kostet ab 1.1.2022 176,30 Euro. Die Altpapiertonne und die Entsorgung der Gelben Sack-Fraktionen bleiben weiterhin kostenlos.

Der Preis für die 120 Liter Biotonne beträgt künftig 97 Euro, für die 240 Liter Biotonne 182 Euro. Wichtig ist dem G.V.U. die Unterstützung von Jungfamilien, daher wird die Gebühr für die Windeltonne von 37,70 Euro nicht erhöht.

GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES IM BEZIRK GÄNSERNDORF

Bereitstellungs- und Behandlungsanteil

Die Abfallwirtschaftsgebühr wird in zwei Halbjahresbeträgen jeweils am 15. Februar und am 15. August fällig. Sie besteht für den Restmüll aus dem sogenannten Bereitstellungsanteil, dem Behandlungsanteil und 10 % Umsatzsteuer. Der Behandlungsanteil ist jener Teil der Müllgebühr, der sich aus den Kosten für die Abholung und Entsorgung des Restmülls ergibt. Er wird nach dem Behältervolumen und dem Abfuhrintervall berechnet.

„Der Bereitstellungsanteil entspricht einer Grundgebühr für die Bereitstellung der abfallwirtschaftlichen Infrastruktur. Diese umfasst zahlreiche Aufgabengebiete und Dienstleistungen wie z. B. den Auf-

Gebühren im Überblick

	Abfallwirtschafts-gebühr pro Jahr inkl. Ust. ab 1.1.2022	entspricht einer Erhöhung pro Monat und Wohneinheit von	halbjährlich fälliger Anteil der Abfall-wirtschaftsgebühr inkl. Ust.	Anzahl der Entleerungen pro Jahr
120 Liter Restmülltonne	154,30 Euro	1 Euro	77,15 Euro	13
240 Liter Restmülltonne	176,30 Euro	2 Euro	88,15 Euro	13
120 Liter Biotonne	97,00 Euro	1 Euro	48,50 Euro	41
240 Liter Biotonne	182,00 Euro	1 Euro	91 Euro	41
120 Liter Windeltonne	37,70 Euro	0 Euro	18,85 Euro	13

wand für die Verwaltung und die Arbeit des G.V.U.-Bauhofs, der u. a. für die Zustellung, den Tausch und die Reparatur der Mülltonnen zuständig ist," informiert G.V.U.-Obmann-Stellvertreter Bgm. Ludwig Deltl.

Infrastruktur und Dienstleistungen
Auch der Betrieb der Altstoffsammelzentren (ASZ) und Sammelinseln wird über die Müllgebühr finanziert. Der G.V.U. betreibt 32 ASZ im Bezirk Gänserndorf, in denen Abfälle kostenlos abgegeben werden können, wie z. B. Grün-, Baum- und Strauchschnitt, Sperrmüll (bis 3 m³ oder max. 600 kg pro Jahr kostenlos), Problemstoffe, Inertstoffe, Altmetall, Altholz, Kartonagen, Elektroaltgeräte, Batterien und Akkus, Altspeiseöl (NÖLI) sowie Motoröl und Hydrauliköl (bis 10 Liter kostenlos). Die ASZ in Zistersdorf (FCC) und Hohenruppersdorf (NUA Brantner) haben wochentags geöffnet und können von allen Bürgern mit G.V.U.-Berechtigungskarte aufgesucht werden.

Die mobilen Sperrmüllsammlungen, die Entsorgung von widerrechtlichen Ablagerungen, die Flurreinigungsaktionen, die Sauberhaften Feste und die Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Kindergärten wie Workshops und Kasperltheater sind weitere Leistungen des G.V.U.
Um das Leistungsspektrum weiterhin kostendeckend anbieten zu können, ist die moderate Anpassung der Abfallwirtschaftsgebühr unvermeidlich.

Verbesserung Infrastrukturleitungen

Netz NÖ GmbH wird ab 2022 den Großteil der noch vorhandenen Freileitungen in die Erde verlegen. Begonnen wird mit dem Abschnitt beim Gemeindeamt Richtung Kreuzung Hauptstraße/Landstraße/Loidesthalerstraße.

Weitere Planung
- 2023: restliche Hauptstraße Richtung Ortsende (Velm)
- 2024: Hauptstraße vom Gemeindeamt Richtung Waidendorf
- 2025 und 2026: Winterzeile

Diese Arbeiten sind notwendig, um das Netz den heutigen Anforderungen für Photovoltaik, Wärmepumpen, E-Ladestationen und vieles mehr anzupassen.

Im Zuge dessen werden auch die noch zu sanierenden Wasserhausanschlüsse gemacht. Gespräche, ob dabei auch Leerverrohrungen für Glasfaserleitungen mitverlegt werden, sind noch im Laufen, dies wird allerdings auch vom Interesse der Bürgerinnen und Bürger abhängig sein.

Die Straßenbeleuchtung wird in diesem Zuge ebenfalls auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Termin Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am **Montag, dem 10. Jänner 2022**, statt.
Die Christbäume bitte am Abholtag bis spätestens 8:00 Uhr vors Haus legen. Diese werden nur von Schmuck und Lametta befreit mitgenommen.
Bitte melden Sie sich bis Freitag, 7. Jänner 2022, am Gemeindeamt an, falls Sie die Abholung nutzen wollen.

PIXABAY

Velm-Götzendorf unterstützt Landesaktion

Gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und der Energie- und Umweltagentur des Landes unterstützen wir Sie auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Heizung. Denn erneuerbare Energieträger sind gut für die Umwelt und am Ende des Tages sogar kostengünstiger als Öl- und Gasheizungen.

Velm-Götzendorf ist seit dem einstimmigen Beschluss in der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2021 „Raus-aus-dem-Öl"-Gemeinde.

Im nächsten Jahr wird es eine umfassende Infoveranstaltung mit einem

NÖ Bauordner der Energie- und Umweltagentur

Vor 15 Jahren wurde die Energieberatung NÖ gegründet, seither wurden über 200.000 Energieberatungen in Niederösterreich durchgeführt.

Dabei kommt ein Energieberater nach Hause und zeigt Potentiale zum Energiesparen auf, als auch Wege zum Ausbau von erneuerbaren Energien wie Photovoltaik-Anlagen, produkt- und firmenunabhängig, wodurch eine objektive Beratung garantiert werden kann.

Die Gemeinde Velm-Götzendorf stellt allen Eigenheimerrichtern den NÖ Bauordner samt Gutschein für eine Energieberatung zur Verfügung.

Der NÖ Bauordner enthält wichtige Informationen rund um das Thema Neubau, Checklisten und Planungshilfen und kann am Gemeindeamt kostenlos abgeholt werden.

eNu Regionalleiterin Mag.a Regina Engelbrecht und Bgm. Gerald Haasmüller

Weitere Informationen zum NÖ Bauordner

beim Servicetelefon der
Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19
bzw. auf www.energie-noe.at/noe-bauordner erhältlich.

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ,
Telefon: 02742 221 44, Montag-Freitag von 9-15 Uhr und Mittwoch von 9-17 Uhr

„Raus aus dem Öl“

Erneuerbare-Wärme-Coach der Energieberatung NÖ geben, zu der wir Sie zeitgerecht einladen werden.

Der Erneuerbare-Wärme-Coach bietet außerdem eine kostenlose und firmenunabhängige Heizungsberatung.
So können bei einem persönlichen Termin Ihre Situation vor Ort analysiert und Ihre individuellen Bedürfnisse besprochen werden und Sie erhalten eine Heizungsempfehlung inkl. Kostenschätzung.

Der Zeitpunkt für einen Umstieg ist denkbar günstig, denn aktuell stehen bis zu 10.500 Euro Fördergelder durch Bund und Land zur Verfügung, wenn Sie auf eine Heizung mit Pellets, Hackschnitzel, Stückholz, eine Wärmepumpe oder Fernwärme umsteigen.

Machen Sie mit, profitieren Sie von der Aktion „Raus aus dem Öl“ und lassen Sie uns gemeinsam das Klima schützen!

EVN Bonuspunkte Spendenaktion – Gemeinde pflanzt Bäume

Mehr Bäume für meine Gemeinde ...

... so lautete das Motto der gemeinsamen Spendenaktion mit der EVN, bei der die Bürger der Gemeinde Velm-Götzendorf ihre EVN- Bonuspunkte spenden konnten.

„Bei der Aktion konnte jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten“, erläutert EVN Gemeindebetreuer Ing. Rudolf Knöd. Insgesamt wurden auf diesem Weg 570,-- Euro gesammelt.

Durch diese Maßnahme gemeinsam mit der EVN an unserer Seite konnten wir die Ortschaft ein bisschen grüner machen. Die Bäume verschönern nicht nur das Ortsbild, sondern tragen auch nachhaltig zu einer lebenswerten Zukunft für unsere Kinder und Enkelkinder bei. Konkret wurden für die Gemeinde vier Bäume erworben, diese wurden bei der Neugestaltung der Insel Hauptstraße/Landstraße Richtung Waidendorf gepflanzt.

Geburten
Finn MAYER

Eiserne Hochzeit
Elfriede und Josef SCHRAMEL

60. Geburtstag
Heinz AUE
Peter PENDEL
Jerzy SZEPTUCH

70. Geburtstag
Ingeborg FRISCHAUF
Gertrude HAASMÜLLER
Annemarie GEBHART

75. Geburtstag
Christine WAYAND
Josef WIESINGER
Maria PINNISCH

80. Geburtstag
Rosa VARGA
Martina RATZINGER
Anna GRUBER
Herbert AICHBERGER

90. Geburtstag
Johanna LEHNER
Johanna ERTL

Herzliche Gratulation an unsere Jubilare!

FOTOS: BEIGESTELLT

Eiserne Hochzeit Elfriede und Josef Schramel

90. Geburtstag Johanna Lehner

Autohaus GEBHART

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Generali sucht Kundenbetreuer_innen für den Raum Mistelbach

Info & Bewerbung
Hermann Boswald
M +43 676 8253 3379
hermann.boswald@generali.com

www.generali.at/karriere

GENERALI

Öffentliche Bücherei der Pfarre

Der neue Standort im Gemeindeamt wird gut angenommen und vor allem von Familien mit Kindern, die mit Roller, Fahrrad oder Kinderwagen kommen, gibt es sehr viel positive Resonanz.

Unsere Bücherei wird von Jung und Alt gerne besucht. Immer wieder erhalten wir Lob für den Bestand an aktuellen Medien. Dies ist durch Fördermittel von Land, Gemeinde, Pfarre und durch Spenden möglich.

BEIGESTELLT

Wir bedanken uns hiermit bei allen Unterstützern!

In den letzten Monaten haben wir auch vermehrt den Buchbestand im Bereich Sachbücher zu verschiedenen Themen (Gesundheit, Umweltschutz, Heilkräuter, ...) erweitert.

Wir hoffen damit auch eine neue Leserschicht anzusprechen und freuen uns über jeden neuen Nutzer der Bücherei.

Wenn wir hiermit Ihr Interesse geweckt haben besuchen Sie uns während unserer **Öffnungszeiten: Mittwoch 16 – 18 Uhr**

Vor Ort informiert Sie unser Team auch gerne über Neuzugänge oder berät Sie bei der Auswahl Ihres Lesestoffs.

Zu Redaktionsschluss ist die Bücherei leider wegen Lockdown geschlossen. Es wird wieder die Möglichkeit der Hauszustellung mit kontaktloser Übergabe angeboten.

Über die Onlinerecherche unserer Homepage **www.buecherei-velm-goetzendorf.noebib.at** ist es möglich, auch von zu Hause aus in der Medienliste der Bücherei zu stöbern und vorab eine Onlinereservierung abzugeben.

Bitte geben Sie auf sich acht und bleiben Sie weiterhin gesund!

Das Team der Bücherei wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Dorferneuerungsverein

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung

Liebe Dorferneuerungsvereinsmitglieder und Velm-GötzendorferInnen!

Im August hat der DEV vier Kabarettabende veranstaltet! Mit Fredi Jirkal, Mike Supancic, Pepi Hopf und Jimmy Schlager hatten wir 4 tolle Events am Kellerberg. Trotz der Covid Auflagen waren die Veranstaltungen sehr gut besucht, und der Weinstadl wieder einmal ein wenig mit Leben gefüllt. Eine ähnliche Eventreihe ist für nächsten Sommer geplant! Infos und Einladungen folgen.
Die Sommerkinoabende sind sich leider nicht ausgegangen, vielleicht nächstes Jahr wieder.

Am 25. August hatten wir ein gut besuchtes Blutspenden im Veranstaltungssaal. Am 24. August 2022 wird es wieder die Möglichkeit dazu geben.

Alle Jahre wieder! Herzlichen Dank an alle Freiwilligen!
Beim Blumenschmuck, der Denkmalreinigung und Pflege, Mähen und Säuberung der Grünflächen usw... kann ich gar nicht genug danken. So ist unser Ort einfach viel schöner und freundlicher. Vielen Dank den Pflegern.
Der DEV würde sich über noch mehr mutigen Zuwachs freuen, und wir unterstützen gerne mit Material (Benzin, Farbe, Werkzeug usw...).

Zuletzt wünsche ich eine schöne Adventzeit und ein gutes neues Jahr!

Natürlich freuen wir uns über den Mitgliedsbeitrag € 5,--/Jahr (oder eine freie Spende). Unsere IBAN: **AT36 3298 5000 0911 1055.**
Vielen Dank im Voraus.

0676 3035727 die Nummer für alle die helfen wollen, oder bei gemeinnützigen Projekten Hilfe oder Rat brauchen.

Herzlichen Dank auch im Namen der Vorstände!

Euer Obmann
Stefan Gebhart

Aus dem Kindergarten

Geh‘ nicht hinter mir, vielleicht führe ich nicht.
Geh‘ nicht vor mir, denn ich könnte nicht folgen.
Geh‘ neben mir, damit wir eins sind.
Indianische Weisheit

Im September starteten wir mit 27 Kindern wieder zuversichtlich in ein neues Kindergartenjahr. Zwei weitere Kinder sind im Oktober noch dazu gekommen. Somit besuchen derzeit 29 Kinder unseren Kindergarten.
Die Eltern durften ab Mitte September die Kinder wieder selbst in die Innenräume des Kindergartens bringen. Für einige Eltern war es eine völlig neue Situation, da sie das gesamte vorige Kindergartenjahr ihre Kinder an der Tür abgegeben haben. Es hat nach 1 ½ Jahren wieder ein Elternabend stattgefunden, der sehr gut besucht war.
Im Oktober besuchte uns die Seminarbäuerin Petra Kargl zweimal, um den Kindern über Kürbisse und Erdäpfel zu erzählen. Diese wurden dann gemeinsam mit den Kindern zu Kürbissuppe und auch zu Kürbis- und Erdäpfelwedges verkocht. Die Kinder machten mit großer Freude und Interesse mit.
Anfang November kam das „Kasperlinchen“ zu Besuch in den Kindergarten. Diese Aufführung der Puppenbühne wird vom GVU finanziert. Die Kinder erlebten mit dem Kasperlinchen, welche Folgen es hat, wenn der See verschmutzt wird – der Wassermann wurde krank.
Leider musste das geplante Laternenfest, welches wir anlässlich des Namenstages des hl. Martins gemeinsam mit den Eltern feiern wollten, auf Grund der verschärften Maßnahmen wieder abgesagt werden. Das Fest wurde im Kindergarten gruppenintern gefeiert.
Ab 17. November ist es Eltern nun wieder nur in Ausnahmefällen erlaubt den Kindergarten zu betreten. Wir holen die Kinder am Morgen an der Tür ab. Beim Abholen werden die Kinder wieder zur Eingangstüre gebracht. Leider ist diese Zeit für alle, auch für das Kindergartenpersonal sehr fordernd. Wir bemühen uns, den Kindern diese Zeit im Kindergarten so angenehm und schön wie nur möglich zu gestalten.

Pensionistenverband Velm-Götzendorf

Der Pensionistenverband begann in der zweite Jahreshälfte wieder, unter allen notwendigen pandemiebedingten Vorkehrungen, jeden zweiten Mittwoch mit dem gewohnten Klubbetrieb in der alten Schule. Auf Grund der Schließung der Ortsgruppe Ebenthal konnten wir viele neue Mitglieder in unseren Ortsverband aufnehmen. Außerdem begannen wir, mit den nun mehr monatlich veranstalteten, beliebten, auch für andere Ortsbewohner offenen Bauern-Schnapsturnieren. Anfang November war auch wieder möglich das traditionelle Ganslessen im Gasthof Kraft zu veranstalten. Ob die für heuer noch geplante Weihnachtsfeier stattfinden kann, steht allerdings auf Grund der aktuellen Lage zum Redaktionsschluss noch in Frage.

FOTOS: BEIGESTELLT

Senioren Ortsgruppe Velm-Götzendorf

Auf Grund der Corona Pandemie konnten auch bei uns keine monatlichen Treffen stattfinden. Auch die Mutter- und Vatertagsfeier, sowie unser jährlicher Heuriger mussten abgesagt werden.
Erst im Juli und im August trafen wir uns bei wunderschönem Wetter am Kellerberg vor dem Keller der Fam. Grünauer und verbrachten dort zwei gemütliche Nachmittage. Im September fand die Neuwahl von unserem Verein NÖ Senioren statt. Der alte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Anschließend ehrte unser Teilbezirksobmann Ferdinand Fürhacker 10 langjährige Mitglieder. Auch an unsere Geburtstagskinder wurde gedacht.

Wir gratulierten Frau Johanna Lehner zum 90. Geburtstag, Frau Anna Falk und Frau Martina Ratzinger zum 80. Geburtstag, Frau Maria Pinnisch und Herrn Josef Wiesinger zum 75. Geburtstag, sowie Frau Annemarie Gebhart und Frau Gertrude Haasmüller zum 70. Geburtstag. Ebenfalls gratulierten wir dem Ehepaar Falk und dem Ehepaar Ratzinger zur Goldenen Hochzeit und dem Ehepaar Schramel zur Eiserenen Hochzeit. Nun hoffen wir, dass wir nächstes Jahr unsere monatlichen Treffen wieder regelmäßig abhalten können. Wir treffen uns jeden 1. Donnerstag im Monat im Veranstaltungssaal. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und ein gemütliches Beisammensein.

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2022 wünschen die Senioren der Ortsgruppe Velm-Götzendorf

der gewählte Vorstand

Ehrung langjähriger Mitglieder

Musikschule St. Barbara

Im Schuljahr 2021/22 werden in Velm-Götzendorf 27 Musikschüler:innen von 8 engagierten Lehrkräften unterrichtet. Folgende Fächer werden an unserer Musikschule angeboten: musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Violine, Klavier, Gesang, Orgel, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse und Big-Band.

„Musikalische Erziehung ist ein wesentlicher Bestandteil ganzheitlicher Bildung. Die regelmäßige Beschäftigung mit Musik fördert nachhaltig die kognitive, ästhetische und motorische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen und erzeugt im außermusikalischen Bereich einen deutlichen Kompetenzgewinn hin zum „konstruktiven, engagierten und reflektierenden Bürger“. (aus PISA 2000)

Deshalb ist es sehr erfreulich, dass zwei Gruppen für musikalische Früherziehung eingerichtet werden konnten, da bereits in diesem Alter der Besuch der Musikschule viel Freude bereitet und bei späterem Lernen eines Musikinstrumentes von großem Vorteil ist. Damit jüngste Schüler:innen auch die Möglichkeit zur Übung des Zusammenspiels bekommen, wurde ein Vorstufenorchester gegründet, das zurzeit aus 16 Mitgliedern besteht.

Wegen der anhaltenden Corona-Maßnahmen mussten auch im Schuljahr 2020/21 fast alle Konzerte der Musikschule leider abgesagt werden.
Am 19. Mai 2022 ist wieder ein Konzert geplant, bei dem die jungen Künstler:innen ihren Fortschritt zu Gehör bringen wollen. Die Schüler:innen und das Lehrerteam hoffen, dass das Konzert stattfinden kann und laden hierzu herzlich ein.

Auch heuer begleiten uns die Maßnahmen wegen Covid-19 weiterhin. Wegen Quarantäne einiger Schüler:innen und Lehrkräfte, musste der Unterricht wieder zum Teil online gehalten werden. Großer Dank ergeht an alle, die den Umgang mit Distance-Learning auch in der Musikschule gut meistern.

Sollten ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

BEIGESTELLT

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für 2022 wünscht

Mag. Reinhard Stöckl, Leiter des GV der Musikschule St. Barbara

Bäckerei-Kaufhaus
GLÜCK
Seit 1963
2244 Spannberg, Hauptstraße 70
Hohenruppersdorf Parkstraße 6
Velm-Götzendorf Hauptstraße 125

Tel: 0043 | (0) 22 83 | 4 00 7 | E-Mail: office@raum-planung.at
RAUMPLANUNG | STADTPLANUNG
Ziviltechnikerin & Akad. Exp. f. Solararchitektur
Dipl. Ing. Barbara Fleischmann
Am Kirchberg 100 | A-2262 Stillfried

Freiwillige Feuerwehr Velm-Götzendorf

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung hat sich trotz der nach wie vor anhaltenden Covid-Situation einiges bei der Freiwilligen Feuerwehr getan. Neben einigen Übungen und Einsätzen wurde unsere Wehr erfreulicherweise durch fünf neue tatkräftige Mitglieder erweitert. Diese sind bereits sehr gut in die Mannschaft integriert und am Übungsbetrieb beteiligt, und werden ab November/Dezember unter Einhaltung aller Covid 19 Maßnahmen für die Grundausbildung vorbereitet. Unser bereits zur Tradition gewordenes Feuerwehrfest im Juni konnte leider nicht stattfinden, allerdings fand der Spritzerstand Ende August sehr guten Anklang bei der Ortsbevölkerung. Für uns als Feuerwehr sind gerade solche Veranstaltung sehr wichtig, um die gute Kameradschaft aufrecht zu erhalten und zusätzlich auch den Kontakt zur Ortsbevölkerung zu pflegen. Aus diesem Grund hoffen wir auch, unter gewissen Vorgaben/Sicherheitsmaßnahmen die jährlichen Kalender wieder persönlich zu Ihnen ins Haus bringen zu können.

Sicherheit in der Adventzeit:
Abschließend noch ein Appell bzw. eine Bitte an Sie: Achten Sie vor allem in der Advent- bzw. Weihnachtszeit auf Ihre Deko (Kerzen, etc.), Adventkränze und Christbäume. Diese stellen oft, schneller als gedacht ein hohes Risiko bzw. eine hohe Brandgefahr dar. Entsorgen Sie diese daher bitte zeitgerecht und „verwenden" Sie diese bei Anzeichen von Dürre nicht mehr!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr stehen Ihnen bei Unsicherheiten oder Fragen jederzeit gerne zur Verfügung und wünschen Ihnen allen für die kommende Zeit alles Gute, eine schöne und ruhige Vorweihnachtszeit, sowie einen guten Start ins neue Jahr!

70 Jahre Waidenbachtaler Heimatkapelle

Geschätzte Leserinnen und Leser,
COVID 19 hatte uns auch im zweiten Halbjahr 2021 fest im Griff. Die gesetzlichen Vorgaben haben Proben und Aufführungen nur im eingeschränkten Ausmaß möglich gemacht. Umso erfreulicher war, dass wir viele von Ihnen beim Tag der Blasmusik angetroffen haben und wir Ihre Gastfreundschaft genießen durften.
Im Sommer war die Ausrichtung unseres traditionellen MusikAntn Heurigen leider nicht möglich und auch das unter dem Motto „70 Jahre Waidenbachtaler Heimatkapelle" geplante Jahreskonzert konnte nicht durchgeführt werden. Gerne hätten wir langjährige KollegInnen vor den Vorhang gebeten um ihnen Danke für das Engagement in unserem Verein zu sagen. Die Gesundheit unserer Gäste und jene der MusikerInnen steht immer im Vordergrund. Bei einem unserer wenigen Auftritte am 07. November in Zistersdorf beim Wertungsspiel „Polka Walzer Marsch" waren wir sehr erfolgreich.
Über mögliche Veranstaltungen im kommenden Jahr werden wir Sie natürlich zeitnah informieren. Fleißig im Einsatz sind unsere Nachwuchstalente. Die Musikschule durfte erfreulicherweise den Einzelunterricht laufend durchführen. Sollten Sie oder Ihr Kind Interesse haben ein Musikinstrument zu erlernen dann melden Sie sich bei Kapellmeister Robert Zecha (0676/860261416), Jugendreferent Martin Stöckl (0699/15032407) Obmann Herbert Schmid (0664/5352963) oder direkt bei der Musikschule. Ein geeignetes Instrument wird von uns zur Verfügung gestellt.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Die Musikerinnen und Musiker der Waidenbachtaler Heimatkapelle

Tennisverein

Erfreulicherweise nimmt der Zuspruch zum Tennissport in unserem Ort wieder stark zu. So konnten heuer 11 neue Mitglieder gewonnen werden. Der Verein hält somit derzeit bei 38 Mitgliedern.
Leider verstarb unser langjähriger Obmann und Freund Toni Gruber am 10. April dieses Jahres.
Die Platzaufbereitung wurde erstmals in Eigenregie, jedoch aufgrund der anhaltenden Pandemiesituation im kleinen Rahmen durch den Vereinsvorstand durchgeführt.
Dank der Unterstützung unseres langjährigen Partners, der Raiffeisenbank Weinviertel Nordost, Bankstelle Velm-Götzendorf, wurden alle 24 Kinder und Jugendliche, sowie sämtliche Mitglieder mit Vereins-T-Shirts ausgestattet. Das "Kindertraining mit Armin" organisierte weiterhin unsere Schriftführerin Hilde Deubner. Durch die Teilnahme an der Initiative "BewegDich"- ServusTV konnten spezielle Kindertrainingsbälle, sowie Trainerequipment finanziert werden. Eine zusätzliche Windschutzmatte wurde von der Anticimex GmbH, Mario Schliefelner gesponsert. In der Klasse 4D der Grenzlandmeisterschaft hat unsere Mannschaft mit dem 4. Platz erneut den Klassenerhalt geschafft. Bei der Teilnahme am Grenzland-Herbstcup konnte in der Klasse 2B sogar ungeschlagen der Tabellensieg erkämpft werden! Den vereinsinternen Cup gewann Nino Popp. Auf den Plätzen 2 und 3 landeten René Kopp und Nico Popp. Im Spätsommer wurde mittels Eigenfinanzierung die bereits stark verwitterte Fassade des Clubhauses durch die Fa. Schuller saniert.
Leider können wir die sehr abwechslungsreiche Saison auch heuer pandemiebedingt nicht mit der traditionellen Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Wir hoffen jedoch stattdessen auf ein Saisoneröffnungsfest und freuen uns schon jetzt auf ein gutes, verletzungsfreies Tennisjahr 2022.

Markus Hladky, Obm.

Gesunde Gemeinde Velm-Götzendorf

Wir alle vermissen liebgewonnene, gemeinsame Aktivitäten wie die Rückenschule, Vorträge, Kochnachmittage oder vieles andere.

Da Gesundheit aber unser höchstes Gut ist und wir diese nicht gefährden wollen, möchten wir bis auf Weiteres auf alle Veranstaltungen verzichten.

Wir wünschen allen eine schöne Adventzeit und ein friedliches Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund!

Das Team „gesunde Gemeinde“

SK Spannberg/Velm-Götzendorf

BEIGESTELLT

Auch in diesem Sommer fand auf der Sportanlage des SK Spannberg/Velm-Götzendorf ein von der „Vereinigung der Fußballer“ veranstaltetes Fußballjugendcamp statt.
Besonders erfreulich war, dass neben 24 Buben heuer bereits auch 2 Mädchen zwischen 6 und 12 Jahren als Teilnehmer aus den Gemeinden Spannberg, Velm-Götzendorf, Sulz und Umgebung beim „Starcamp“ begrüßt werden konnten.
Die beiden Trainer David Zirngast und Julian Konecny vermittelten mit spielerischen Elementen und praktischen Übungen den Kindern viele Dinge ums runde Leder, bei denen alle Teilnehmer mit Spaß, Motivation und voller Begeisterung bzw. Tatendrang dabei waren.

Das Highlight war für die Teilnehmer sicherlich der Campbesuch vom langjährigen Rapid-Spieler und Fußballprofi Mario Sonnleitner, welcher unzählige Autogrammwünsche erfüllte und viele Fragen der Kinder beantwortete.

Das Fußballcamp wurde schließlich am letzten Tag mit einer Grillerei, bei der auch zahlreiche Eltern, Großeltern und Geschwister eingeladen waren und einem großen Fußballspiel zwischen Kindern, Trainern und Eltern gebührend abgeschlossen.

Nach dieser ereignisreichen und lustigen Woche waren sich alle einig, dass es auch nächstes Jahr bestimmt wieder ein „Starcamp“ in Spannberg geben wird.

BC BAUSTOFF Consult

INGENIEUR BÜROS

Ingenieurbüro BC Baustoff Consult GmbH
2222 Bad Pirawarth, Obere Hauptstraße 15

M: +43.664.8260952
E-Mail: office@baustoffconsult.at
www.baustoffconsult.at

WIR SCHAFFEN DAS.

www.nv.at

Gerald Haselberger
Tel. 0664/80 109 5273
gerald.haselberger@nv.at

Herbert Savonith
Tel. 0664/80 109 5223
herbert.savonith@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
2230 Gänserndorf | Hans-Kudlich-Gasse 1

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

ING. JOSEF GEYDER
INSTALLATIONEN • HEIZUNGSTECHNIK • METALLTECHNIK
Ing. Josef Geyder • Zistersdorf • T 02532 8662

Josef Geyder und sein Team wünscht Freunden und Kunden frohe Weihnachten, Zeit der Ruhe und Prosit 2022.

HSH Installatör

Marchsand - Transporte
Recycling - Erdbau
KOLAR
2263 Dürnkrut - Bahnstraße 4
Tel.: 02538/80238 marchsand-kolar@aon.at

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR
di und mi.
Lernen Sie Ihren regionalen
EVN Energieberater kennen!

Jetzt kostenlose Energieberatung: 0800 800 333

Veranstaltungskalender 2022

01.01.	18:00 Uhr	**Neujahrsmesse**, *Kirche*
04.01.		**Sternsinger gehen von Haus zu Haus**
06.01.	9:15 Uhr	**Messe mit Sternsingerkindern**, *Kirche*
06.01.	15:00 Uhr	**Konzert des Jugendblasorchesters „Sunny Brass“**, *VAS*
15.01.	20:00 Uhr	**Musikerball der Waidenbachtaler Heimatkapelle**, *VAS*
27.02.	9:15 Uhr	**Vorstellungsmesse Erstkommunionkinder**, *Kirche*
27.02.	14:00 Uhr	**Kindermaskenball – Waidenbachtaler Heimatkapelle**, *VAS*
02.03.	18:00 Uhr	**Aschermittwoch**, *Kirche*
06.03.		**Anbetungstag**, *Kirche*
09.04.	14:00 Uhr	**Frühlingskränzchen Pensionisten**, *VAS*
09.-10.04.		**Tag der Blasmusik**
10.04.	14:00 Uhr	**Ostereiersuche der Kinderfreunde am Palmsonntag**
18.04.	9:00 Uhr	**Emmausgang**, *Kirche*
23.04.	18:00 Uhr	**Florianimesse**, *Kirche*
24.04.	16:30 Uhr	**Markusbittgang mit Messe in Waidendorf**
30.04.		**Maibaum aufstellen**, *Bauhof*
07.05.	18:00 Uhr	**Messe mit Muttertagsumgang**, *Kirche*
14.05.		**Spielplatzfest ÖVP**, *Spielplatz*
19.05.		**Vorspielabend Musikschule St.Barbara**, *VAS*
21.05.		**SPERRMÜLL**
22.05.		**Erstkommunion**, *Kirche*
26.05.	9:15 Uhr	**Christi Himmelfahrt**, *Kirche*
05.06.		**Kellerfest Weinbauverein**, *Kellerberg*
16.06.	8:00 Uhr	**Fronleichnam Messe / Umgang in Velm**
25.-26.06.		**Feuerwehrfest**, *FF-Haus*

Termine unter Vorbehalt!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel.: 02538/85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Institutionen und Autoren.
Linie: Amtliche Nachrichten zur Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Gemeinde.
Hinweis: Für alle Fotos ohne Bildnachweis gilt:
© Gemeinde Velm-Götzendorf
Anmerkung zu Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen und Formulierungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form steht.

Layout/Herstellung:
Team Wagner
DESIGNSTUDIO
2191 Gaweinstal

Team Wagner
DESIGNSTUDIO
www.ichmachedruck.com